

## Behörde lässt Bäume fallen



Von **BZ-Redaktion**

Do, 16. Februar 2023

Waldkirch

**Bei der Kanustrecke in Kollnau arbeiten Holzfäller: Die sollen verhindern, dass Sportlern Totholz auf den Kopf fällt.**

Das Regierungspräsidium lässt derzeit bei Kollnau mehrere Bäume fallen. Das geschieht aus Gründen der Sicherheit, wie die Behörde erklärt: Laut einer Pressemitteilung vom Mittwoch weisen die Baumkronen über der Kanustrecke einen "sehr hohen Totholzanteil" auf, zudem seien einige Baumstämme von Fäulnis befallen.

Deshalb könne nicht ausgeschlossen werden, dass Teile der Baumkronen bei starkem Wind hinunterfallen und Kanufahrer gefährden, die auf dem Fluss unterwegs sind. Eine komplette Fällung der einzelnen Bäume sei wegen der Seilanlage der Kanutrainingsstrecke aber nicht möglich, heißt es weiter. Deshalb würden die Bäume nun in sogenannter Seilklettertechnik entfernt. Die Arbeiten haben am Mittwoch vergangener Woche begonnen und sollen auch in der nächsten Woche fortgesetzt werden, wie die Behörde weiter mitteilt. Ersatzpflanzungen sind schon eingeplant: Laut Auskunft des Regierungspräsidiums sollen die gefälltten Bäume durch Neupflanzungen mit "standortheimischen Baumarten" nicht genannter Art ersetzt werden.

---

Ressort: **Waldkirch**

Veröffentlicht in der gedruckten Ausgabe der BZ vom Do, 16. Februar 2023:

» Zeitungsartikel im Zeitungslayout: **PDF-Version herunterladen**

---

### Kommentare

Bitte legen Sie zunächst ein Kommentarprofil an, um Artikel auf BZ-Online kommentieren zu können.

[Jetzt Profil anlegen](#)